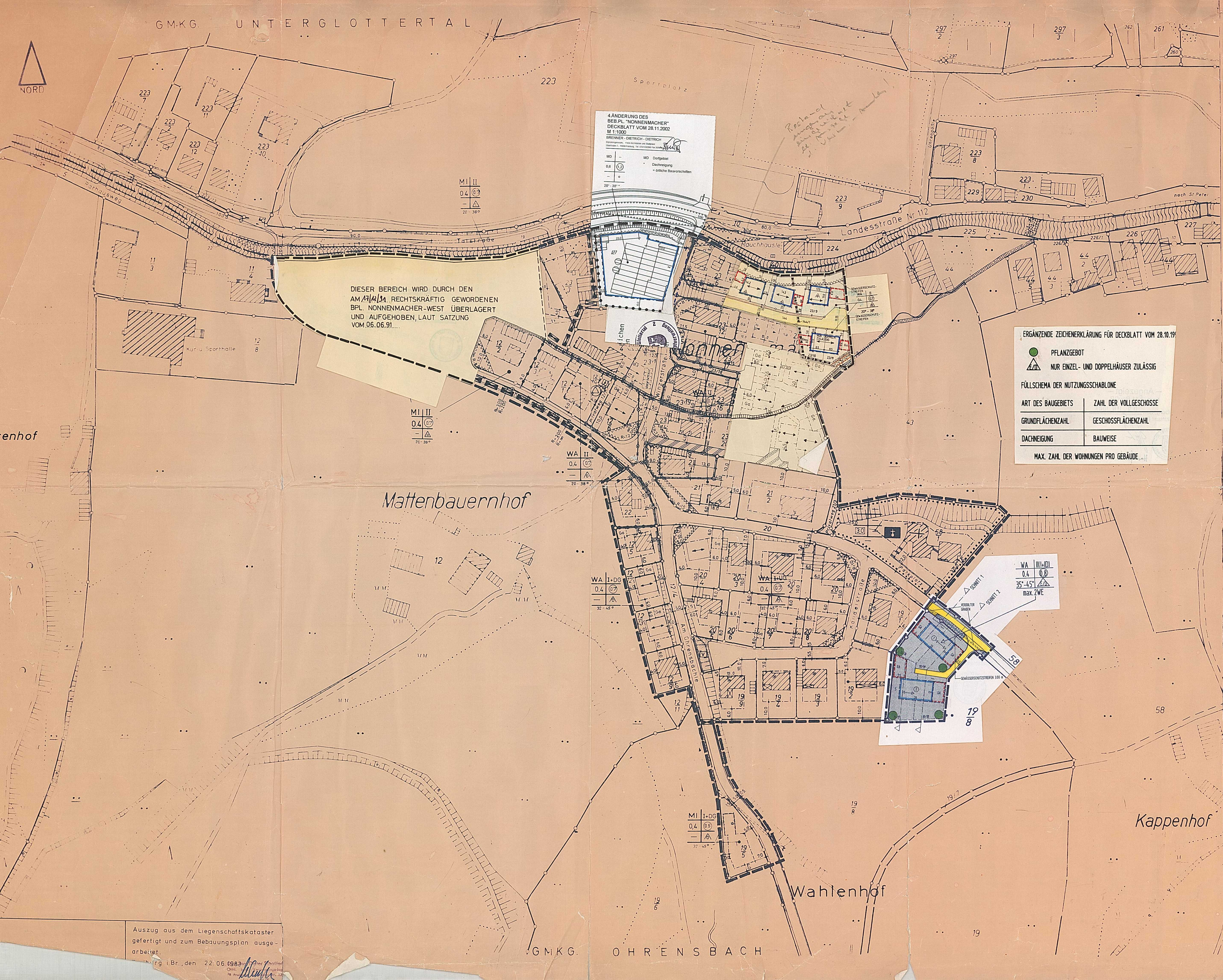




4.ÄNDERUNG DES
BEB. PL. "NONNENMACHER"
DECKBLATT VOM 28.11.2002
M.1:1000
BRENNER - DIETRICH - DIETRICH
Gemeindeamt, Freie Gemeinde Ohrensbach
Gemeindeamt, Freie Gemeinde Ohrensbach

ERGÄNZENDE ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DECKBLATT VOM 28.10.1981

● PFLANZGEBOT
▲ NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG

FÜLLSCHEMA DER NUTZUNGSSCHABLONE

ART DES BAUGEBIETS	ZAHLE DER VOLLGESCHOSSE
GRUNDFLÄCHENZAHLE	GESCHLOSSFLÄCHENZAHLE
DACHNEIGUNG	BAUWEISE

MAX. ZAHLE DER WOHNUNGEN PRO GEBÄUDE

Zeichenerklärung

	Grenze d. räumlichen Geltungsbereichs d. Bebauungsplanes
	Aufzuhebende Grenze des räumlichen Geltungsbereichs bestehende
	Aufzuhebende Grundstücksgrenzen
	Vorgeschlagene
	vorhandene Wohngebäude
	vorhandene Wirtschafts- u. sonst. Gebäude
	überplante Gebäude o. Gebäudeteile
WA	Allgemeines Wohngebiet
MI	Mischgebiet
II	Zahl d. Vollgeschosse (Hochstgrenze)
I+UG	Zahl d. Vollgeschosse (Zwangsgrenze)
I+UG	1 Vollgeschoss + falls z. anrechenbares Untergeschoss gemäß § 2 Abs. 8 LBO
0,4	Grundflächenzahl
0,7	Geschossflächenzahl
3,0	Baumassenzahl
o	offene Bauweise
▲	nur Einzelhäuser zulässig
▲	nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig
▲	nur Hausgruppen zulässig
---	Baugrenze
---	unterirdische Baugrenze
	Gemeindebedürftige (Kirche)
	Gehweg
	Fahrbahn
	Straßenbegrenzungslinie
	Umformstation
V	Grundfläche als Bestandteil v. Verkehrsanlagen i. S. v. § 127 Abs. 3 LBO
	Planungshinweis
	Garagen, Gemeinschaftsgaragen
	bestehende Büschung
	NUTZUNGSSCHABLONE FÜLLSCH. MAI
	Baugebiet
	Zahl d. Vollgeschosse
	Grundflächenzahl
	Geschossflächenzahl
	Baumassenzahl
	Bauweise
	Dachneigung
	Stellung d. baulichen Anlagen (Einschränkung zwingend)
	Leitungsrecht, L1: Abwasser, L2: Ohrensbach, L3: Wasserleitung

GEMEINDE GLOTTERTAL

BEBAUUNGSPLAN M.1:1000

Gewanne „Nonnenmacher“, „Mattenbauernhof“, „Wahlenhof“, „Kappenhof“ und „Dorf Ohrensbach“

Gmkg. Ohrensbach

Verfahrensvermerke:

Aufstellung des Bebauungsplanes
nach § 21 BBauG durch Beschluss des Gemeinderates vom 05.11.1981
Glottental, den 5. Nov. 1981
Sped. Bgmstr.

Öffentliche Auslegung
nach § 2 Abs. 1 BBauG in der Zeit vom 04. August 1982 bis 07. September 1982
Ort und Dauer der Auslegung ortsüblich bekanntgemacht am 26.07.1982
Glottental, den 26. Juli 1982
Sped. Bgmstr.

Beschluss als Satzung
nach § 10 BBauG i. V. mit § 4 GO i. B. v. W. vom Gemeinderat am 22.06.1983
Glottental, den 22. Juni 1983
Sped. Bgmstr.

Genehmigung des Bebauungsplanes
nach § 11 BBauG
erteilt durch das LANDRATSAMT BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD am 8. SEP. 1983
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Inkrafttreten des Bebauungsplanes
nach § 12 BBauG
Genehmigung des Bebauungsplanes sowie Ort und Dauer der Auslegung ortsüblich bekanntgemacht am 26. Sep. 1983
Öffentliche Auslegung in der Zeit vom 26. Sep. 1983 bis 7. Okt. 1983
Der Bebauungsplan wurde rechtsverbindlich am 7. Okt. 1983
Glottental, den 7. Okt. 1983
Sped. Bgmstr.

Auszug aus dem Liegenschaftskataster gefertigt und zum Bebauungsplan ausgearbeitet
Glottental, den 22.06.1983
Sped. Bgmstr.